

Verwertungswege

der Wertstoffe aus dem Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen



Seite 1: Wertstoffe unter der Regie der WGV

WERTstoff	Herkunft	Verwertungsweg	Produkt
hochwertiges Papier („De-inking“)	grüne Papiertonnen, Wertstoffhöfe (nach Sortierung in Quarzbichl)	UPM GmbH, Schongau	neues helles Papier, z.B. Druckpapier für Zeitungen, Zeitschriften, Broschüren, Kataloge und Bücher, auch Toilettenpapier
Pappe, Kartons, Mischpapier	grüne Papiertonnen, Wertstoffhöfe	verschiedene Papierfabriken, z.B. oft über Chiemgau Recycling GmbH zur Heitzelpaper Raubling Papier GmbH (bei Rosenheim)	Wellpappe, Kartons
Bioabfall	braune Biotonnen	Biogasanlage mit anschließender Kompostierung in Quarzbichl	Energie (Strom und Wärme), Qualitätskompost
Grünabfälle	Wertstoffhöfe, Grüngutannahmepplätze	a) Kompostierung in Quarzbichl; b) ein Teil des Strauchschnitts: zur BioEnergie Taufkirchen GmbH oder ähnlichen Anlagen	a) Erden und Substrate für Gartenbaubetriebe, Landwirtschaft und Hobbygärtner; b) Strom und Wärme
Holz (Klasse 1-3)	Entsorgungszentren Am Vorberg und Quarzbichl	Biomasseheizkraftwerk mit Rauchgasreinigung (z.B. HKW Altenstadt GmbH bei Schongau)	Strom
Holz (Klasse 4)	Entsorgungszentren Am Vorberg und Quarzbichl	Hubert Schmid, Marktoberdorf -> Biomasseheizkraftwerk Ruderatshofen (wg. höherer Schadstoffbelastung von Holz Klasse 4 mit aufwändigerer Rauchgasreinigung)	Strom und Fernwärme
Flachglas	Entsorgungszentren Am Vorberg und Quarzbichl	Glasrecycling Neuburg GmbH, Neuburg a.d. Donau (Aufbereitung und Schmelze)	neues Flachglas, z.B. Fenster
Schrott	Wertstoffhöfe, Altmetall-Abholung	Sortierung der unterschiedlichen Metalle bei Fa. Fischer, Wolfratshausen + Fa. Frimberger, Bad Tölz -> von dort zu Schmelzwerken	Rohstoff Stahl und andere Metalle
Elektrogeräte	Wertstoffhöfe, Elektrogeräte-Abholung	Remondis Chiemgau GmbH, Chieming: fachgerechte Zerlegung	Rückgewinnung von Stahl/ Edelmetallen/ seltenen Erden bei fachgerechter Entsorgung schadstoffhaltiger Bauteile
Kork	Wertstoffhöfe	Werkstätten für behinderte Menschen, Diakonie Kork, Kehl im Schwarzwald: Sortierung, Reinigung	Korkplatten (für Pinnwände sowie für Wärme- und Schalldämmung)
CDs / DVDs / Blu-ray Discs	Wertstoffhöfe	über CR-Solutions Gmb in Eiblstadt zu Aufbereitungsbetrieben	Gewinnung von Polycarbonat-Granulat; Anwendungsmöglichkeiten: Turnschuh-Einlagen, hochfeste Kunststoffteile für Kfz (Anschallgurt-Gehäuse, Türgriffe)
PKW-Reifen	Entsorgungszentren Am Vorberg und Quarzbichl	Fa. Raßhofer, Warngau: Sortierung -> a) Weiterverkauf; b) nicht altersgeschädigt: Gummiverwertung; c) Rest: Zementwerk Irschenberg	a) Gebrauchtreifen; b) Gummimatten; c) Energie für Zementbrennen
Textilien/ Schuhe	nur von Wertstoffhöfen	über Texaid, Malteser, Kolping zu Sortieranlagen und Zwischenhändlern	Wiederverwendung / Weiterverkauf mit Erlös für die jew. soziale Einrichtung

Seite 2: Wertstoffe unter der Regie der Dualen Systeme (Verpackungen)

WERTstoff	Herkunft	Verwertungsweg	Produkt
Glas (Flaschen und Schraubgläser)	Glasiglus an Wertstoffhöfen und freistehend	je nach Marktanteil zu den Vertragspartnern der Dualen Systeme (z.B. Verallia Deutschland AG in Bad Wurzach, Wiegand Glashüttenwerk GmbH in Steinbach am Wald, Johann Schirmbeck GmbH in Schierling bei Regensburg und in Krautbath an der Mur in Österreich, Glasrecycling Neuburg GmbH in Neuburg an der Donau)	weißes/ grünes/ braunes Behälterglas
Aluminium- verpackungen	aus Sortierung der Verpackungstonne	Aluminiumhütten / Vertragspartner der Dualen Systeme, z.B. Alunova Recycling GmbH, Bad Säckingen	Rohstoff Aluminium
Weißblech-Dosen	aus Sortierung der Verpackungstonne	Schmelzwerke / Vertragspartner der Dualen Systeme	Rohstoff Stahl
Getränk kartons	aus Sortierung der Verpackungstonne	Verwerterbetriebe / Vertragspartner der Dualen Systeme; Beispiel: Raubling Papier GmbH bei Rosenheim (Aufbereitung, Stofftrennung), Einsatz der dort gewonnenen Papierfasern für die Wellpappenindustrie	im Beispiel Raubling: Wellpappen, sowie aluminiumhaltiges Granulat für die Zementherstellung als Ersatz für den Rohstoff Bauxit
Folien	aus Sortierung der Verpackungstonne	Verwerterbetriebe / Vertragspartner der Dualen Systeme	Beispiel: PE (Polyethylen)-Regranulat geringer Dichte, z.B. zur Herstellung von Recyclingfolien und Säcken
PE = Polyethylen (Flaschen und Tuben)	aus Sortierung der Verpackungstonne	Verwerterbetriebe / Vertragspartner der Dualen Systeme	Beispiel: PE (Polyethylen)-Regranulat hoher Dichte, z.B. zur Herstellung dünnwandiger Spritzgussteile wie Eimer, Rohre, Ablagekästen
PET-Flaschen	aus Sortierung der Verpackungstonne	Verwerterbetriebe / Vertragspartner der Dualen Systeme	PET = hochwertiger, gut zu reinigender Kunststoff. Zermahlene PET-Flaschen (= PET-Flakes) können zu neuen PET-Flaschen oder zu Fasern für die Textil-industrie (für Fleece-Stoffe, Isolierschichten von Jacken) und vielen anderen Produkten verarbeitet werden.
Polypropylen und Polystyrol (z.B. Becher)	aus Sortierung der Verpackungstonne (wird nicht in jeder Sortieranlage abgetrennt)	Verwerterbetriebe / Vertragspartner der Dualen Systeme	PP- und PS-Regranulat für neue Kunststoffprodukte/ Spritzgussgegenstände
Mischkunststoffe	aus Sortierung der Verpackungstonne	Verwerterbetriebe / Vertragspartner der Dualen Systeme	grobe Recyclingprodukte wie Rasengittersteine, Sandkästen, Keile für Straßenleitpfosten, oder rohstoffliche Verfahren z.B. als chemischer Reaktionspartner von Eisenerz in der Stahlherstellung; alternativ energetische Verwertung (Erzeugung von Nah- und Fernwärme)
Styropor (Verpackungs- formteile)	wenn getrennt angeliefert in den Entsorgungszentren Am Vorberg und Quarzbühl	Vertragspartner der Fa. Lachner, z.B. Fa. Seidl in Neumarkt-St. Veit bei Altötting, SRS Obermeier	im Fall von Fa. Seidl: 1. Porosierungsmittel bei der Ziegelstein-Herstellung; 2. Leicht-Estrich (dämmende Zement-Styropor-Schüttungen) z.B. zum Einbau von Fußbodenheizungen